



Seminar-Nr. 09-521-14

## **Europa und die ASEAN-Staaten: Kambodscha aus der Nähe**



**Studienfahrt zur interkulturellen und politischen  
Bildung**

**23.12.2009 – 06.01.2010**

Kambodscha zählt heute zu den am wenigsten entwickelten Ländern der Welt. Die EU ist ein herausragender Partner bei der Bekämpfung der Armut und der nachhaltigen Entwicklung des Landes. Auch die Bundesrepublik Deutschland gehört zu den größten bilateralen Gebern in der Entwicklungszusammenarbeit. Daneben ist Deutschland nach den USA der zweitgrößte Absatzmarkt für Importe aus Kambodscha.

30 Jahre nach Ende der Schreckensherrschaft der Roten Khmer befasst sich seit Beginn des Jahres 2009 ein von den Vereinten Nationen initiiertes Tribunal mit den Verantwortlichen des Regimes.

Ein Jahr nach dem „Europäischen Jahr des interkulturellen Dialogs“ wird sich die Studienfahrt deshalb mit vielfältigen politischen, interkulturellen und entwicklungspolitischen Fragestellungen auseinandersetzen.

Das vorliegende Programm weist vor allem die kultur- und landeskundlichen Höhepunkte aus. Vor Ort wird dieses Programm durch eine intensive gesellschafts- und entwicklungspolitische Auseinandersetzung ergänzt, in die Gesprächspartner aus dem Lande eingebunden werden sollen.

Die Gespräche sind Teil des Programms und machen den besonderen gesellschafts- und entwicklungspolitischen Charakter der Studienreisen der Europäischen Akademie Bayern aus.

---

**Mittwoch 23.12.** Flug mit Etihad Airways über Abu Dhabi nach Bangkok.  
München (-Bangkok) Abflug 22:20, Flug EY 004.

---

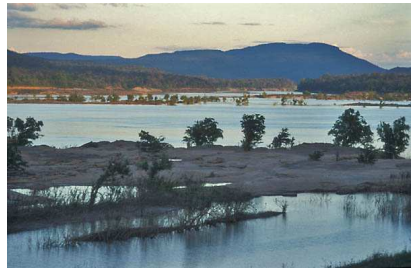
**Donnerstag 24.12.** Ankunft in Abu Dhabi 07:15; Weiterflug nach Bangkok (EY 408, 09:50 – 18:40) und Transfer zum Hotel.  
(München -) Bangkok

Abends Begrüßungs- und Weihnachtsdinner.

Unterkunft: Royal River Hotel  
<http://www.royalrivergroup.com/>  
Mahlzeiten: AE

---

**Freitag 25.12.** Vormittags Transfer zum Flughafen und Flug nach Ubon Ratchathani  
Bangkok - (13:40 - 14:45).  
Khong Jiam



Weiterfahrt nach Khong Jiam, einem geruhsamen Örtchen am östlichen Ende Thailands, mit Resort am Mekong-Ufer.

Unterkunft: Toh Sang Khong Jiam Resort  
[www.tohsang.com/khongjiam/eng/home](http://www.tohsang.com/khongjiam/eng/home)  
Mahlzeiten: F

---

**Samstag 26.12.**  
Khong Jiam -  
Don Khong



Abstecher zu Pha Taem, einem Felscliff über dem Mekongufer, mit eindrucksvollen, über 3000 Jahre alten Felsmalereien.

**Frühe Geschichte und Staatenbildung im mittleren Mekong-Raum**

Grenzübertritt nach Laos. Das erforderliche Visum kann an der Grenze erworben werden (30 US\$).

### **Supranationaler Wirtschaftsraum Mekong - ökonomische und ökologische Implikationen**

Weiterfahrt zur Mekonginsel Don Khong im Bereich der „4000 Inseln“. Rest des Tages zur freien Verfügung: Entspannen Sie sich mit einem Spaziergang oder einer kleinen Fahrradtour durch das ländliche Eiland.

Unterkunft: Muong Khong Villa  
[www.khiri.com/hotel-details.cfm?hotel\\_id=24](http://www.khiri.com/hotel-details.cfm?hotel_id=24)  
Mahlzeiten: F



**Sonntag 27.12.**  
Don Khong - Kratie



Wir erreichen unser Zielland Kambodscha gleichsam „durch die Hintertür“: entlang des Mekong über eine kaum frequentierte, erst kürzlich geöffnete Grenze.

Bootsfahrt nach Stung Treng und zu Land weiter nach Kratie: Erste Begegnung mit dem „typisch kambodschanischen“, etwas nostalgischen Flair in dem kleinen

Provinzstädtchen am Mekongufer.

**Besuch des Cambodian Rural Development Team und Einführung in den Projektbesuch des folgenden Tages**

Unterkunft: Santhepeap Hotel  
[www.khiri.com/hotel-details.cfm?hotel\\_id=25](http://www.khiri.com/hotel-details.cfm?hotel_id=25)  
Mahlzeiten: F



**Montag 28.12.**  
Kratie

**Landwirtschaft und ländliche Armut: Schwerpunkt Ländliche Entwicklung**

Ganztägige Exkursion in die ländliche Umgebung, u.a. zur 100-Säulen-Pagode von Sambor und dem „Kampi Pool“, einem Beobachtungspunkt der seltenen Irrawaddy-Delphine, sowie:



**Projektbesuch:** Das Landentwicklungsprojekt des Cambodian Rural Development Team (CRDT) auf der Mekonginsel Koh Pdao verfolgt das Ziel, den Bestandschutz der Irrawaddy-Delphine mit der Subsistenzsicherung der ansässigen Bevölkerung in Einklang zu bringen, indem die durch das entsprechende Fischereiverbot betroffenen, bislang vorwiegend von der Fischerei abhängigen Inselbewohner an alternative agrikulturelle Erwerbsweisen herangeführt werden.



Weitere Info:  
[www.crdt.org.kh/index.php?page=home](http://www.crdt.org.kh/index.php?page=home)

Mittagessen beim Projekt.  
Unterkunft: Santhepeap Hotel  
Mahlzeiten: F, ME



---

**Dienstag 29.12.** Fahrt nach Phnom Penh mit Stopps in Cham-Dörfern und der „Spinnenstadt“  
Kratie – Phnom Penh Skuon (achtbeinige haarige Spinnen gelten hier als lokale Delikatesse).

### **Hypothek des Kriegs (I): Landminen in Kambodscha**



**Projektbesuch:** Das Kien Khleang Rehabilitation Center dient der Herstellung von Prothesen und der rehabilitativen Betreuung von Landminen-Opfern.

Weitere Info: z.B.

[www.veteransforamerica.org/our-programs/post-conflict-rehabilitation/about-cambodia/](http://www.veteransforamerica.org/our-programs/post-conflict-rehabilitation/about-cambodia/)

[www.warchildren.org/hope.html](http://www.warchildren.org/hope.html)

In Phnom Penh Bootsausflug auf dem Mekong.

Unterkunft: Goldiana Hotel

[www.goldiana.com/pp/goldiana\\_hotel.htm](http://www.goldiana.com/pp/goldiana_hotel.htm)

Mahlzeiten: F



---

**Mittwoch 30.12.**  
Phnom Penh

Vormittags Stadtbesichtigung, u.a. des Königspalasts und der Silberpagode.

Mittagessen im „Friends“ Restaurant, einem gemeinnützigen Projekt, das Strassenkindern den Zugang zu einer Beschäftigung in der Gastronomie ermöglicht.

### **Die „Roten Khmer“: Programmatik und Systematik der Gewalt**



Nachmittags Besuch der als Mahnstätten erhaltenen Vernichtungseinrichtungen der „Roten Khmer“: des Foltergefängnisses Toul Sleng und der Killing Fields.

### **Hypothek des Kriegs (II): Soziale Verwerfungen und Kinderarmut in Kambodscha**

**Projektbesuch:** Die Apsara Arts Association bemüht sich darum, die Erhaltung der klassischen kambodschanischen Kultur mit der Förderung verwaister und benachteiligter Kinder zu verbinden, indem sie diesen Heimunterbringung und Ausbildung gewährt.

Weitere Info: [www.apsara-art.org](http://www.apsara-art.org)

[www.khiri.com/apsaraaa.cfm](http://www.khiri.com/apsaraaa.cfm)

Unterkunft: Goldiana Hotel

Mahlzeiten: F, ME



---

**Donnerstag 31.12.** Vormittags weitere Besichtigungen nach Absprache.  
Phnom Penh

### **Vom Bürgerkrieg zur Parteienkonkurrenz: Politik in Kambodscha**

Nachmittags zur freien Verfügung: Erkunden Sie das gegensätzliche Erscheinungsbild der Hauptstadt zwischen Prachtboulevards und urbanem Chaos auf eigenen Wegen.

Unterkunft: Goldiana Hotel

Mahlzeiten: F



---

**Freitag 01.01.**  
Phnom Penh -  
Sambor Prei Kuk



Fahrt über Kompong Thom nach Sambor Prei Kuk. Die atmosphärisch im Wald verstreuten, noch wenig besuchten Monumente stammen aus dem 7.Jh.: Es sind die Reste der Hauptstadt Isarapura des vor Angkor datierenden Chenla-Reichs, einer der frühesten Staatenbildungen im südostasiatischen Raum.

### **Die deutsche Entwicklungspartnerschaft mit Kambodscha**

**Projektbesuch:** Das GTZ-Projekt zur Tourismusentwicklung in Sambor verfolgt den Zweck, die Ausschöpfung des hohen Potenzials dieses Ortes im Sinne eines qualitätvollen und nachhaltig der örtlichen Bevölkerung zugute kommenden Tourismus zu unterstützen. Mittagessen im Projekt.

Weitere Info:

[www.andybrouwer.co.uk/blog/2008/10/community-twist-at-sambor](http://www.andybrouwer.co.uk/blog/2008/10/community-twist-at-sambor)

Unterkunft: Sambor Village  
Mahlzeiten: F ME



---

**Samstag 02.01.**  
Sambor Prei Kuk -  
Siem Reap

Auf der Fahrt nach Siem Reap Halt bei Spean Praptos, einer Brücke aus der Angkor-Zeit, sowie Besichtigung des Dorfs Kampong Khleang am Ufer des riesigen Tonle Sap Sees. Die Häuser stehen auf bis zu 10 m hohen Stelzen, da der Wasseranstieg in der Regenzeit den gesamten Siedlungsbereich tief unter Wasser setzt und den Ort in eine „schwimmende Stadt“ verwandelt.

Der Besuch von Kampong Khleang vermittelt einen Eindruck von der „amphibisch“ an Land und Wasser angepassten Lebensweise der Anrainer des Tonle Sap und vermittelt Einsichten in die enorme wirtschaftliche und ökologische Bedeutung dieses kambodschanischen Binnenmeers.



Unterkunft: Casa Angkor, Siem Reap  
[www.khiri.com/hotel-details.cfm?hotel\\_id=66](http://www.khiri.com/hotel-details.cfm?hotel_id=66)  
Mahlzeiten: F

---

**Sonntag 03.01.**  
Siem Reap (Angkor)



Am frühen Morgen besteht auf Wunsch Gelegenheit, den Sonnenaufgang über Angkor Wat zu erleben.

### **Kambodscha – Erbe einer Hochkultur**

Ganztägige Besichtigung der bedeutendsten Monumente von Angkor: vormittags die Stätten im Bereich von Angkor Thom und Preah Khan,

nachmittags Angkor Wat Ta Phnom.

Mittagessen in einem lokalen Restaurant vor Angkor Wat.

Unterkunft: Casa Angkor  
Mahlzeiten: F, ME

---

**Montag 04.01.**  
Siem Reap



Ausflug zu den abgelegenen Stätten Beng Mealea und Koh Ker. Gegenüber den touristisch stark beanspruchten Sehenswürdigkeiten von Angkor bilden diese ebenso bedeutsamen, aber kaum besuchten Orte ein „Kontrastprogramm“ und lassen die Atmosphäre erahnen, die sich den Wiederentdeckern des dschungelüberwucherten Ankor geboten haben mag.

Picknick-Lunch vor der Kulisse des Tempels.

**Devisenbringer Vergangenheit: Perspektiven der kambodschanischen Tourismusedwicklung**

Unterkunft: Casa Angkor  
Mahlzeiten: F, ME



---

**Dienstag 05.01.**  
Siem Reap -  
Bangkok

Transfer zum Flughafen und Flug nach Bangkok 9:45 – 10:50.  
Transfer zum Hotel; Rest des Tages zur freien Verfügung.

Unterkunft: Royal River Hotel  
<http://www.royalrivergroup.com/>  
Mahlzeiten: F

---

**Mittwoch 06.01.**  
Bangkok - München

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach München.  
Abflug: 08:45, EY 407.  
Ankunft in Abu Dhabi 12:20 und Weiterflug nach München (EY 003) 14:30.  
Ankunft in München 18:15.



---

**Leistungen:**

- Flüge München – Bangkok – München mit Etihad Airways  
Flug Bangkok – Ubon Ratchathani mit Thai Air Asia  
Flug Siem Reap – Bangkok mit Bangkok Air
- Alle Transporte in Thailand, Laos und Kambodscha
- Führungen und Eintritte
- Unterkunft und Mahlzeiten lt. Programm
- Deutsch-, thai- und englischsprachige Reise- und Studienleitung
- Die Europäische Akademie Bayern ist lediglich Vermittler von Unterkunft und Verpflegung, nicht Leistungsgeber
- Aus organisatorischen Gründen, die außerhalb unserer Verantwortung liegen, müssen wir uns kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

<b>Termin:</b>	23.12.2009 (abends) – 06.01.2010 (abends) 15 Tage / 14 Nächte
<b>Verkehrsmittel:</b>	Flüge wie angegeben; Bus und Boot
<b>Unterkünfte:</b>	s. Programm. Auch das Hotel ist ein Teil des Gastlands. Häuser mit Bezug zur lokalen Umgebung haben deshalb den Vorzug vor internationalen Standardhotels
<b>Teilnehmer:</b>	min. 12, max. 19 Personen
<b>Anmeldeschluss:</b>	27.07.09
<b>Preis:</b>	2.330,00 €, EZ-Zuschlag 210,00 €  Wir bitten um Ihr Verständnis, falls in kleineren ländlichen Unterkünften die Verfügbarkeit von Einzelzimmern nicht immer gewährleistet werden kann.
<b>Touristische Leistungen:</b>	Khiri Travel, Bangkok/Chiang Mai <a href="http://www.khiri.com">www.khiri.com</a>

### Leitung der Reise:

Christoph Rogger	auf Südostasien spezialisierter Autor von Berichten und Länderportraits in Wort und Bild, verfügt über umfassende Kenntnisse des Landes und der thailändischen Sprache ( <a href="http://www.rogger.de">www.rogger.de</a> )	
Michael Jörger	Europäische Akademie Bayern e.V., München Mitglied im Referentendienst des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	

### Zahlungstermine:

Mit Bestätigung der Anmeldung: 560,00 €  
bis 23.09.09: 860,00 €  
bis 20.11.09: Restbetrag 910,00 €; bei EZ 1.120,00 €.

### Rücktritt:

Die Anmeldung zur Reise kann zu jedem Zeitpunkt schriftlich storniert werden. Bei Stornierungen werden je nach ihrem Zeitpunkt folgende Kosten fällig:  
€ 350,00 bei **Rücktritt bis 63 Tage**; **62 – 33 Tage** 35%; **32 – 23 Tage** 45%; **22 – 10 Tage** 65 %; **ab 9 Tage** vor Reisebeginn und bei Nichtantritt der Reise 100%.  
Zusätzlich ist jeweils eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00 zu entrichten.